

Fachleute im Finanz- und Rechnungswesen

Aufgaben zur Vorbereitung auf die eidgenössische Berufsprüfung 2023

Themen **Finanzbuchhaltung Seltene Fälle**

Prüfungszeit 40 Minuten

Kontrollieren Sie, ob dieser Aufgabensatz vollständig ist. Er umfasst nebst dem Deckblatt 5 Seiten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Aufgabe 1: Fusion und steuerliche Fragen (23 Minuten)

Ausgangslage

Die Grand AG fusioniert mit der Petit AG. Die Grand AG tritt bei dieser Absorptionsfusion als übernehmende Gesellschaft auf und übernimmt die Petit AG mit allen Aktiven und Passiven, Rechten und Verpflichtungen (Universalsukzession).

Aufgrund der Unternehmensbewertungen beider Gesellschaften wurden folgende Daten zusammengetragen. Der innere Wert stellt den Substanzwert pro Aktie zuzüglich des vereinbarten Goodwillbetrages dar.

	Grand AG	Petit AG
Innerer Wert pro Aktie (= Unternehmenswert pro Aktie)	2'100 CHF	4'000 CHF
Anzahl Aktien der gesamten Unternehmung (Stückelung des Aktienkapitals)	2'000 Stück à 1'000 Nennwert	500 Stück à 2'000 Nennwert

Das angestrebte Umtauschverhältnis beträgt 2 Grand-Aktien gegen 1 Petit-Aktie. Die nötige Wertanpassung für dieses Umtauschverhältnis soll durch Senkung des Wertes der Grand-Aktien erreicht werden.

Die Bilanz der Grand AG zeigt sich vor Fusion und Anpassungsmassnahmen wie folgt in CHF:

Aktiven		Passiven	
Aktiven	5'900'000	Fremdkapital	2'200'000
		<u>Eigenkapital</u>	
		Aktienkapital	2'000'000
		Gesetzl. Kap.res.	500'000
		Freie Res.	1'200'000

Die Bilanz der Petit AG zeigt sich vor Fusion und Anpassungsmassnahmen wie folgt in CHF:

Aktiven		Passiven	
Aktiven	3'000'000	Fremdkapital	1'300'000
		<u>Eigenkapital</u>	
		Aktienkapital	1'000'000
		Gesetzl. Kap.res.	300'000
		Freie Res.	400'000

Die gesetzlichen Kapitalreserven beider Gesellschaften sind steuerlich als Kapitaleinlagereserven anerkannt.

Aufgabe a)

Die Grand AG überlegt sich, die gewünschte Senkung des Aktienwertes mittels einer ordentlichen Aktienkapitalerhöhung mit Emission neuer Aktien unter dem aktuellen inneren Wert zu erreichen. Berechnen Sie den Emissionspreis einer neuen Aktie der Kapitalerhöhung wenn das Bezugsverhältnis 4:1 betragen muss.

Emissionspreis einer neuen Aktie	
----------------------------------	--

Aufgabe b)

Da die Grand AG kein zusätzliches Kapital benötigt möchte Sie keine Aktienkapitalerhöhung durchführen, sondern den gewünschten Wertverlust pro Aktie durch die Emission von Gratisaktien erreichen. Die Verrechnungssteuer wird dabei auf die Aktionäre überwältzt mittels buchhalterischer Belastung auf den Aktionärskontokorrenten. Berechnen Sie die notwendige Anzahl Gratisaktien sowie das Bezugsverhältnis.

Anzahl Gratisaktien und Bezugsverhältnis	
--	--

Aufgabe c)

Schlussendlich hat die Grand AG freie Reserven von CHF 100 pro Aktie ausgeschüttet um den gewünschten Wertverlust zu erreichen. Die Fusion wird nun durchgeführt. Die Grand AG stellt die nötigen Umtauschaktien mittels Aktienkapitalerhöhung (unter Ausschluss des Bezugsrechtes) bereit.

Berechnen Sie die notwendige Anzahl Umtauschaktien bei der Grand AG sowie die notwendige Aktienkapitalerhöhung.

Anzahl Umtauschaktien und Aktienkapitalerhöhung	
---	--

Verbuchen Sie die Fusion bei der Grand AG mit der oben genannten Aktienkapitalerhöhung. Es ist ein Durchlaufkonto zu benutzen.

Soll	Haben	Betrag CHF

Weisen Sie aus, welcher Anteil des oben berechneten Fusionsagios als steuerlich anerkannte Kapitaleinlagereserve akzeptiert wird.

Betrag Kapitaleinlagereserve	
------------------------------	--

Aufgabe 2: Liquidation (7 Minuten)

Die Hunter AG soll im Jahr 2023 liquidiert werden. Es handelt sich um eine freiwillige Liquidation mittels Beschluss der Generalversammlung

Aufgabe a)

Nennen Sie je eine Auswirkung auf die Bilanz und den Anhang des Jahresabschlusses 2022 wenn beim Jahresabschluss bereits bekannt ist, dass die Hunter AG im Jahr 2023 liquidiert wird.

Auswirkung auf Bilanz und Anhang	
----------------------------------	--

Aufgabe b)

Bezeichnen Sie die erforderlichen Mehrheiten für den Beschluss der Generalversammlung zur Auflösung der Hunter AG. Der massgebliche Gesetzesartikel inkl. Absatz und Ziffer ist zu nennen.

Erforderliche Mehrheiten	
Gesetzesartikel inkl. Absatz und Ziffer	

Aufgabe c)

Während der Liquidation einer Gesellschaft ist eine gesetzliche Wartezeit einzuhalten. Nennen Sie dazu die verlangten Angaben.

Dauer der Wartezeit (ohne Revisionsexpertenbestätigung)	
Handlung, die die Wartezeit in Gang setzt	
Haupthandlungen, die erst nach der Wartezeit vorgenommen werden können	

Aufgabe 3: Rechtsformumwandlung (10 Minuten)

Die Einzelunternehmung Christian Furrer Bedachungen soll in eine Aktiengesellschaft (Furrer Dach AG) überführt werden. Die Einzelunternehmung zeigt vor der Umwandlung folgendes Bild in CHF:

Aktiven		Passiven	
Aktiven	1'800'000	Fremdkapital	700'000
		Eigenkapital	1'100'000

Auf den Aktiven bestehen stille Reserven von CHF 200'000, Goodwill besteht keiner.

Aufgabe a)

Als neuer Teilhaber der Aktiengesellschaft wird Marius Furrer (20%) aufgenommen. Die Furrer Dach AG soll ein Aktienkapital von CHF 1 Mio. aufweisen. Christian Furrer (80%) liberiert zu pari (Differenz Gutschrift auf Aktionärskontokorrent), Marius Furrer liberiert mittels Bankeinzahlung und zahlt seinen Einkauf in die stillen Reserven, die steuerneutral übertragen werden, in die gesetzlichen Kapitalreserven ein.

Nehmen Sie die Umwandlungsbuchungen vor, wenn die bisherige Buchhaltung weitergeführt wird.

Soll	Haben	Betrag CHF

Aufgabe b)

Beurteilen Sie die nachfolgenden allgemeinen Aussagen zur Rechtsformumwandlung und spezifischen Aussagen zur Umwandlung der Einzelunternehmung Christian Furrer Bedachungen in die Furrer Dach AG als Richtig oder Falsch. Teilweise richtige Aussagen sind als falsch zu bezeichnen.

Aussage	Richtig	Falsch
Bei einer reinen Umwandlung müssen in der Regel keine Einkäufe in die stillen Reserven und den Goodwill geleistet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Steuerneutralität der übertragenen stillen Reserven bleibt nur gewahrt, wenn die Aktionäre der Furrer Dach AG ihre Beteiligungsrechte innerhalb von 3 Jahren nicht verkaufen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für eine steuerneutrale Übertragung der stillen Reserven muss die Steuerpflicht in der Schweiz fortbestehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei einer gemischten Umwandlung muss in der Regel eine Unternehmensbewertung vorgenommen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der neue Aktionär der Furrer Dach AG ist automatisch an den stillen Reserven und am Goodwill beteiligt, dafür wird der bisherige Einzelunternehmer Christian Furrer in Form von Kapitalreserven entschädigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>